

Ökodesign & DPP

**Welche Produkte sind betroffen?
Was kommt auf uns zu?**

Mag. Dr. Heinrich R. Pecina | WKO, Up
WeltNormenTag WKNö
14.10.2025

Mag. Dr. Heinrich R. Pecina



- Referent, Abteilung für Umwelt- und Energiepolitik (WKO)
 - Energieversorgungssicherheit
 - Ökodesign
- Ehemaliger Rechtsanwalt und Inhouse Counsel
- Main Representative, ESPR Forum für Eurochambres


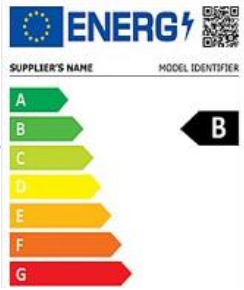
Die ESPR im Überblick

ESPR ist noch im Entstehen

Die Ökodesign VO (VO 1781/2024; Ecodesign for Sustainable Products, kurz: EPSR) ist eine Rahmenverordnung.

- Viele **Details** sind werden gerade erarbeitet
- ESPR ist eine **Rahmenverordnung**, d.h. wird durch künftige Rechtsakte konkretisiert
- Die Europäische Kommission (EK), Normungsgremien und Forschungsinstitute arbeiten intensiv
 - Normen für die **Funktionsweise** des **DPP** („WIE“) werden aktuell erarbeitet
 - Delegierte Rechtsakte werden Layout des DPP, Datenträger, Granularität der Daten, Updates, Dateneinsicht,... regeln
- Präsentation beschränkt sich auf eine **Auswahl an Themen**
- Unsere **Homepage** (www.wko.at/espr) und unsere **Webinare** bieten Details

Bisher: Energieverbrauch und Kennzeichnung

Energieverbrauch	Gestaltung energieverbrauchsrelevanter Produkte <u>RL 2009/125/EG (konsolidiert)</u>	
	31 Produktgruppen (z.B. Haushaltsgeräte, Belüftung, Elektromotoren, Computer, Pumpen, Beleuchtung, Heizung und Kühlung; <u>LINK</u> bzw. <u>LINK</u> nur auf Englisch)	
Kennzeichnung	Rahmen für die Energieverbrauchskennzeichnung <u>VO 2017/1369/EU (konsolidiert)</u>	
	Labels und Eintrag in <u>EPREL</u>	
Normen	Auf der europäischen Normungsebene (<u>CEN/CENELEC</u>) beschäftigen sich bisher knapp 25 Gremien mit Ökodesign (zukünftig möglicherweise mehr)	

In Zukunft: ESPR

Nachhaltigkeit für nahezu alle physischen Produkte bei Design und Produktion + Lieferkette

- EK Ziel: **Kern der Kreislaufwirtschaft**
 - Zwischenprodukte (z.B. Eisen&Stahl, Aluminium,...)
 - Endprodukte (z.B. Textilien, Möbel,...)
- Bis zu 16 ESPR Kriterien
- Lebenszyklusansatz
- Neue Berichtspflichten
- DPP als Voraussetzung für Inverkehrbringen
- Paradigmenwechsel - Bsp. Energieverbrauch
 - Bisher: Energieverbrauch des Produkts + Label
 - Künftig: Wie viel Energie wurde für Produktion und in Lieferkette verbraucht? Sind ev. Grenzwerte eingehalten worden?

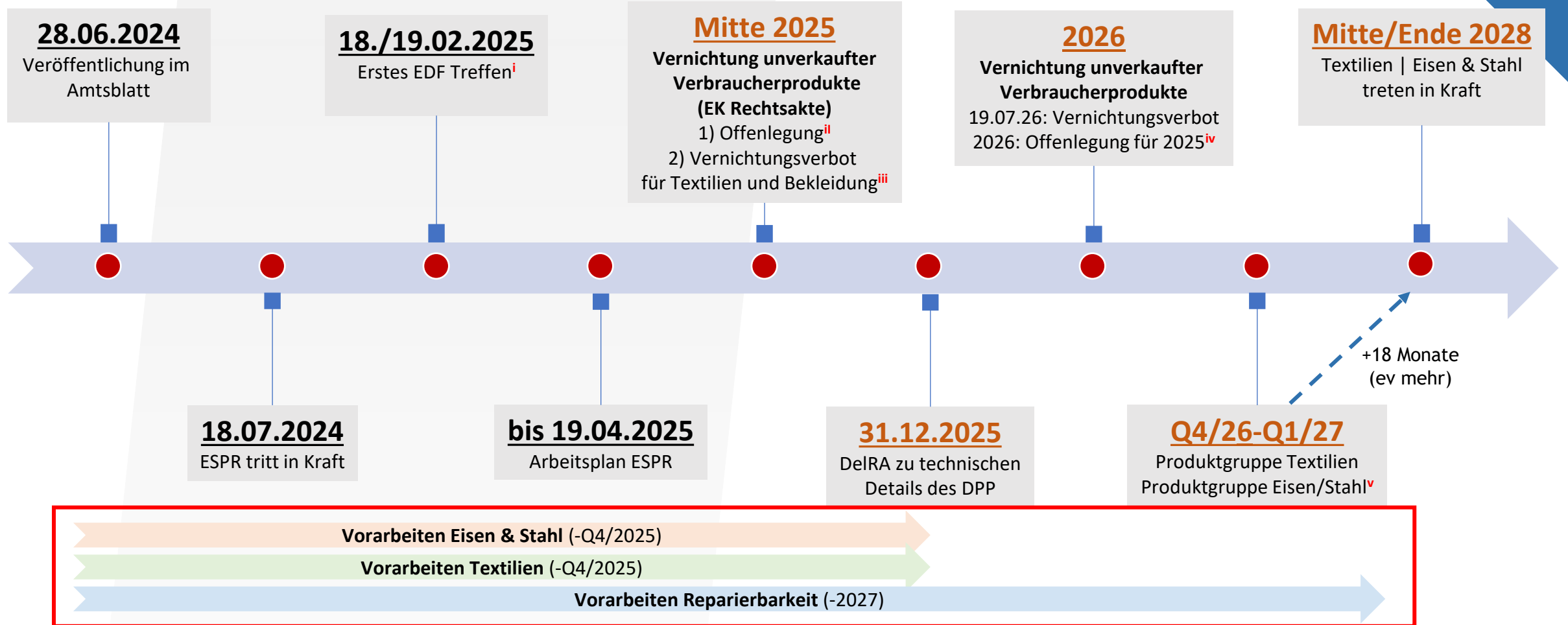
Künftig - Bis zu 16 ESPR-Anforderungen



© WKÖ am 28.05.2024



Wo steht die ESPR heute?



Abkürzungen

DeIRA...Delegierter Rechtsakt
DfRA...Durchführungsrechtsakt
DPP...Digitaler Produktpass
EDF...Ökodesign Forum

EK...Europäische Kommission
EP...Europäisches Parlament

- ⁱ Seither laufend weitere EDF Treffen
- ⁱⁱ DfRA (12M ab Inkrafttreten) für große Unternehmen
- ⁱⁱⁱ DeIRA mit Übergangszeiträumen (12M ab Inkrafttreten) für große Unternehmen
- ^{iv} Jährlich für Vorjahr (Beachte Frist des Art. 24 ESPR)
- ^v Danach 2-3 pro Jahr



Vom Lebenszyklus zum Umweltfußabdruck

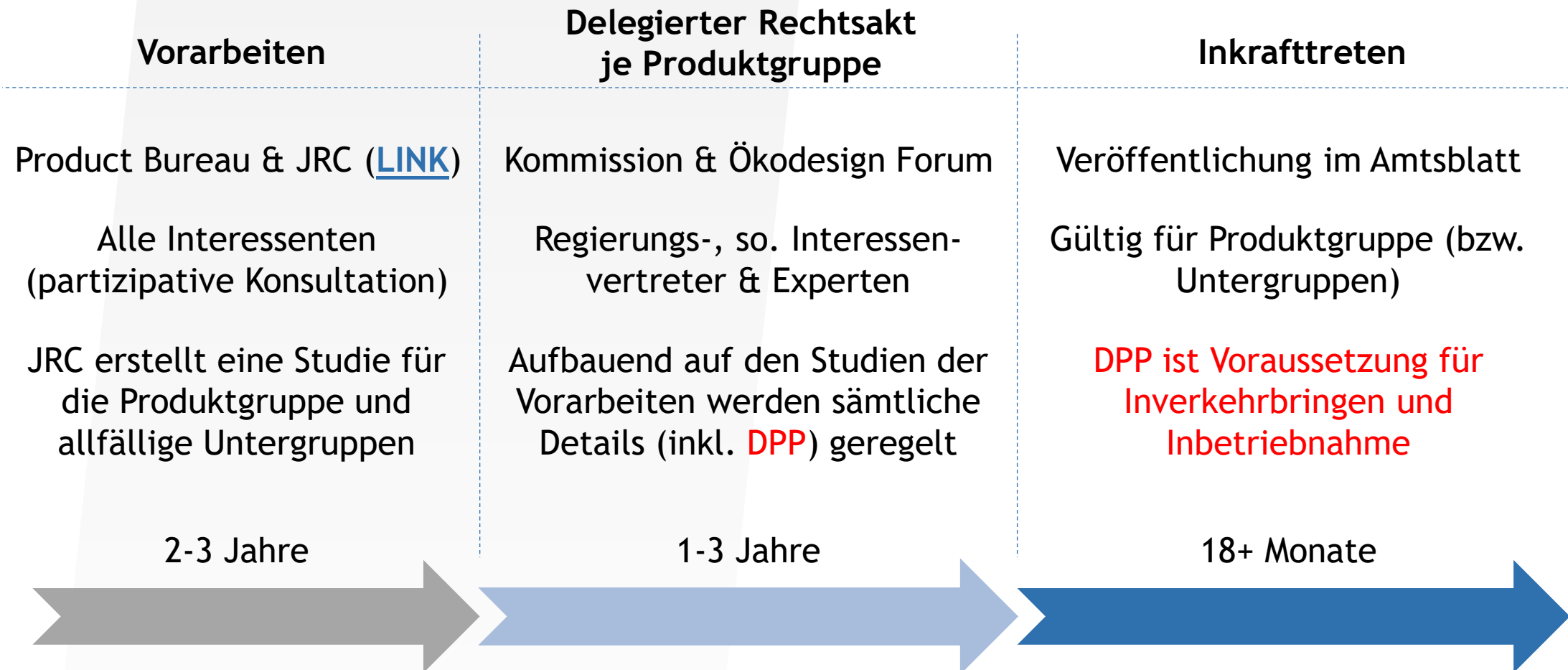
Aus den Definitionen des Art. 2 ESPR

„Lebenszyklus“	Lückenlos von Rohstoffgewinnung aus natürlichen Ressourcen bis zu Wiederverwendung sowie dem Ende der Lebensdauer (Abfall)
„Umweltauswirkung“	Jede positive oder negative Veränderung der Umwelt, die einem Produkt während seines Lebenszyklus ganz oder teilweise zuzurechnen ist
„Umweltfußabdruck“	Quantifizierung der Umweltauswirkungen eines Produkts während seines Lebenszyklus
Österreichisches Umweltbundesamt	Untersucht den Begriff der Umweltauswirkung näher vgl. 7. Webinar - Life Cycle Assessment (LINK)



Wie entstehen die neuen ESPR Regeln?

Wie kommt es zu den neuen Regeln für die verschiedenen Produktgruppen bzw. Produkte? (Schema)





Welche wichtigen Vorstudien laufen aktuell?

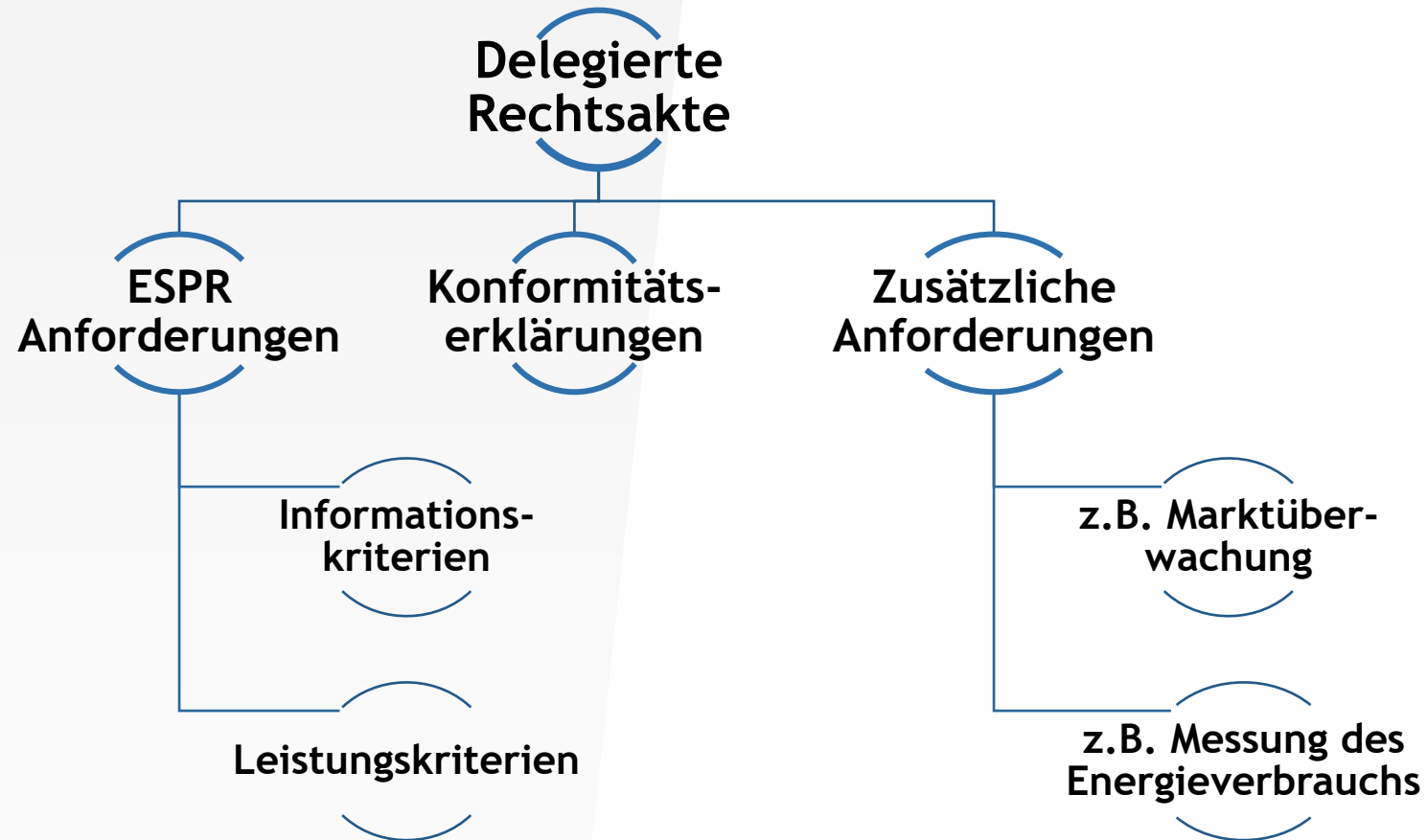
Vorarbeiten werden durch Product Bureau & JRC ([LINK](#)) im Auftrag der Europäischen Kommission durchgeführt

- **Registrierung für & Mitarbeit an Vorstudien möglich („Register“)**
- **Textilbekleidung ([LINK](#))**
 - 3. & 4. Meilenstein (von 4 Meilensteinen) offen
 - Geplantes Ende: Q2/2025
- **Eisen & Stahl ([LINK](#))**
 - Tasks 4-6 (von 6 Tasks) offen
 - Geplantes Ende: Q2/2025
- **Reparierbarkeit (inkl. Scoring) ([LINK](#))**
 - Umfang noch unklar (aktuell „Elektronikprodukte für Konsumenten und kleine Haushaltsgeräte“)
 - Kick-off am 18.11.2025
- Weitere Vorstudien für neue Produktgruppen werden folgen



Inhalte der kommenden Produktregelungen

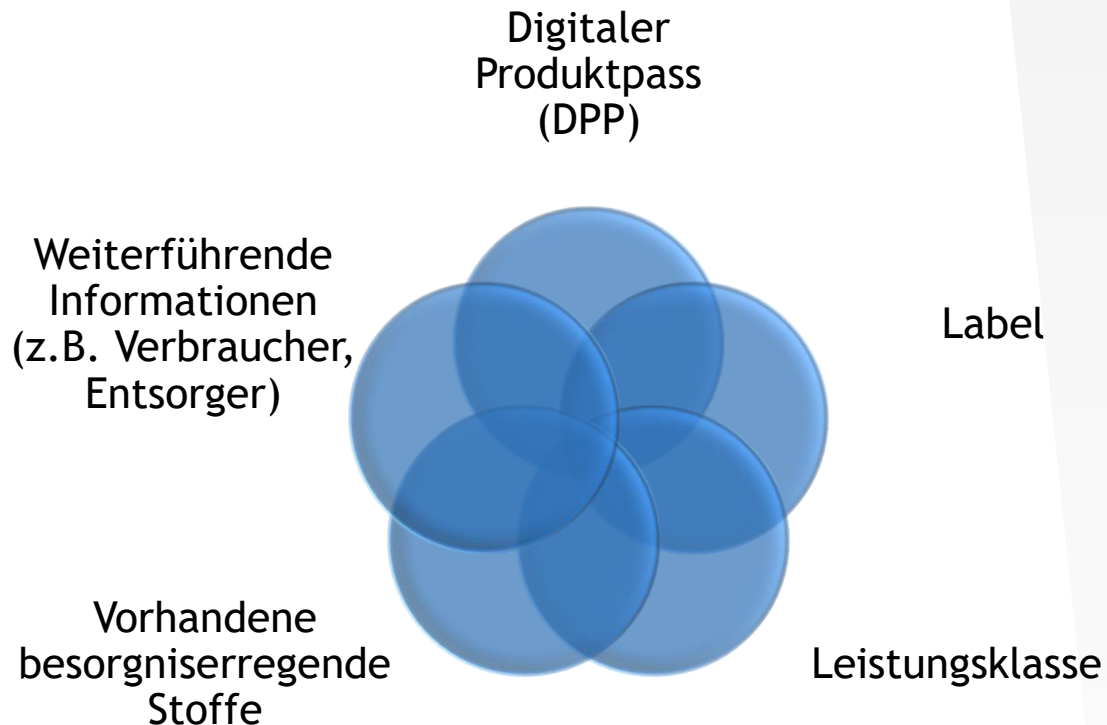
Vgl. Art. 4 ESPR



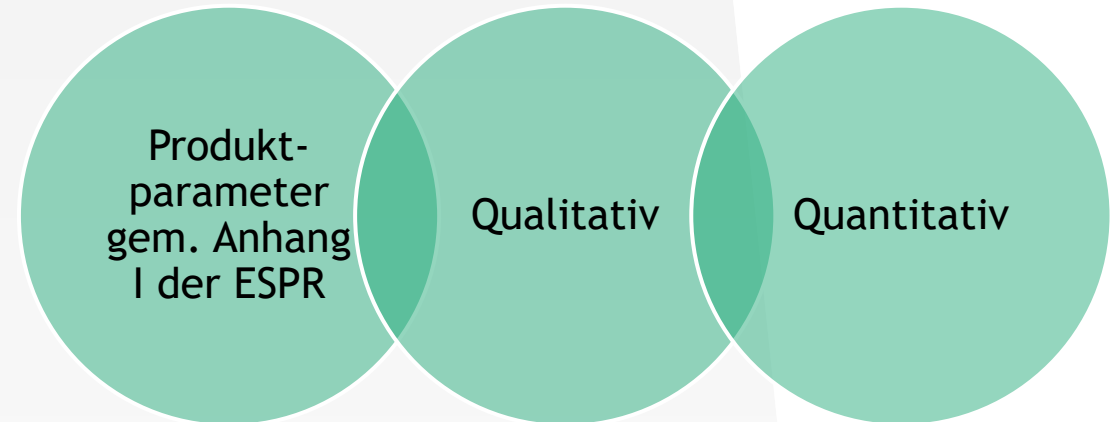
ESPR Anforderungen



Informationsanforderungen



Leistungsanforderungen



Horizontale Anforderungen

Zwei oder mehr Produkte teilen sich Eigenschaften, die durch gemeinsame Leistungs- und Informationsanforderungen verbessert werden können.



Neue Produktregeln - Priorisierung & Zeitplan

1 Eisen & Stahl

- Auswirkungen auf Klimawandel, Energieverbrauch, Wasserverbrauch, Luft, Stärkung der strategischen Autonomie der EU und technologische Innovation

1 Textilien (Bekleidung)

- verlängerte Produktlebensdauer, Materialeffizienz, Auswirkungen auf Wasser, Abfallvermeidung, Klimawandel & Energieverbrauch
- Informationsanforderungen sollen mit VO 1007/2011 über die Bezeichnungen von Textilfasern in Einklang gebracht werden

2 Möbel

- Ressourcennutzung mit Auswirkungen auf verschiedene Umweltauswirkungen (Klimawandel, Versauerung, Eutrophierung) und Abfallvermeidung

4 Matratzen

- Abfallvermeidung, Verlängerung der Lebensdauer und Materialeffizienz

3 Reifen

- Ressourcennutzung, Auswirkungen auf verschiedene Umweltauswirkungen haben (z. B. Klimawandel, Versauerung, Eutrophierung), Abfallvermeidung

2 Aluminium

- Auswirkungen auf Klimawandel, Energieverbrauch, Luft, Wasser, biologische Vielfalt, Bodenverschmutzung und Rohstoffe

Reparierbarkeit (inkl. Scoring)

- Ressourcennutzung, verstärkte Kreislaufwirtschaft von (krit.) Rohstoffen, Klimawandel, Abfallvermeidung

Recyclinganteil und -fähigkeit von elektrischen und elektronischen Geräten

- verstärkte Kreislaufwirtschaft bei (kritischen) Rohstoffen, Klimawandel, Haltbarkeit

Zwischenprodukte

Endprodukte

Horizontal

1, 2, 3...
Prioritäten

2026

2027

2028

2029



Welche Produkte kommen später?

Die folgenden Produkte werden wahrscheinlich nach 2030 geregelt werden. Allerdings wird die EK einzelne Studien beauftragen und die weitere Vorgehensweise in der ESPR-Review 2028 näher untersuchen. Die EK kann festlegen, weitere Produkte vorzuziehen.

Produktgruppen	Studie	Zeitraum	Kommentar
Waschmittel	Nein	Ab 2030	-
Farben	Nein	Ab 2030	-
Schuhe	Ja (bis Q4/2027)	Ab 2030	-
Chemikalien	Ja (ab Q4/2025)	Ab 2030	Mögliche künftige ESPR-delegierte-Rechtsakte (inkl. Polymere & Plastik)

- Die EK kann entscheiden bis 2030 zusätzliche Arbeiten für weitere Produktgruppen unter der ESPR festzulegen.
 - z.B. elektrische Schaltgeräte, in denen PFAS zum Einsatz kommen. Hier wird der weitere Verlauf der VO 2024/573 über fluorierte Treibhausgase abgewartet.



Ökodesign: „alt“ und „neu“

“Arbeitsplan 2025-2030” (legt Prioritäten fest; [LINK](#)) und “Staff Working Document” (nähere Ausführungen und Übergang; [LINK](#)) | Schema

	2025				2026				2027				2028				2029				2030+	
	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	Q1	Q2	Q3	Q4	'30	2031...
Ökodesign RL („alt“)																						
Produkte behalten grds. Geltung																						
19 Produkte (bis 31.12.2026 ¹⁾): „alt“																						
16 Produkte (nach 31.12.2026 ²⁾): „neu“									?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?	?
Technische Änderungen (bis 31.12.2030)																						
ESPR („neu“)																						
Neue Regeln für 6 Produkte ³⁾																						
Neue Berichtspflichten ³⁾																						

Geltung „altes“ Regime

Zeit bis Inkrafttreten „neues“ Regime

Geltung „neues“ Regime



[Vgl. 6. Webinar: Arbeitsplan und Übergangsregime](#)

¹⁾ Datum kann sich ändern | ²⁾ Übergangsdauer noch unsicher | ³⁾ Details siehe übrige Folien

ESPR führt neue Instrumente ein



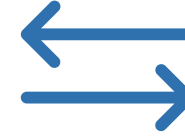
Verpflichtende nachhaltige öffentliche Beschaffung

- ESPR schafft verpflichtende Kriterien für Behörden bzw. Vertragspartner
- Einzelne Produktgruppen (delegierte Rechtsakte)



Verhinderung der Zerstörung unverkaufter Verbraucherprodukte

- Neue Transparenz bei Zerstörung unverkaufter Verbraucherprodukte
- Berichtspflichten
 - Alle Produkte
 - Große & mittelgroße
- Zerstörungsverbote
 - Textilbekleidung & Schuhe
 - Große & mittelgroße



Marktüberwachung und Zollkontrollen

- Fokus auf Kontrollen regulierter Produkte (durch DPP)
- Marktüberwachung (national und EU)
- Vollständiger DPP als Importvoraussetzung

Neue Berichtspflichten

Unverkaufte Verbraucherprodukte

Verhinderung der Vernichtung (vgl. Art. 23ff ESPR) im Fokus der Europäischen Kommission

- **Unverkaufte Verbraucherprodukte**
 - Abgrenzung momentan noch nicht restlos geklärt
- **Offenlegung (vgl. Art. 24 ESPR)**
 - Für große (ab 2026 ?) und mittelgroße (ab 2030 ?) Unternehmen
 - Grundsätzlich alle vernichteten unverkauften Verbraucherprodukte
 - **Rechtsakt überfällig (Leak)**
- **Vernichtungsverbot (vgl. Art. 25 ESPR)**
 - Produkte des [Anhang VII der Ökodesign VO](#) (allgemein: Kleidung und Bekleidungszubehör und Schuhe)
 - Große Unternehmen: Ab 19.07.2026 & Mittelgroße Unternehmen: Ab 19.07.2030
 - Ausnahmen sind möglich
 - **Rechtsakt überfällig**

Mögliche Beispiele



JRC Studie „ESPR - New product priorities“

Entwicklung von möglichen ESPR-Anforderungen durch das Joint Research Center der Europäischen Kommission ([LINK](#); Stand: November 2024)



- Screen Shot Deckseite
- Allgemeines
- ABER EK folgt nicht 1:1 - Bsp Arbeitsplan



Theoretisches Beispiel - Eisen & Stahl

Wasser (Verbrauch und Effizienz)



Kriterien (S. 310)

<u>Leistung</u>	<u>Information</u>
Höchstmenge für Wasserverbrauch im Lebenszyklus	Wasserverbrauch im Lebenszyklus
Mindestanteil von Recyclingstahl mit Nachhaltigkeitsnachweis	Beschaffung der Rohmaterialien aus nachhaltigen Quellen

© romaset | stock.adobe.com

Example from JRC „ESPR - Study on new product priorities“ (Nov. 2024)



Theoretisches Beispiel - Eisen & Stahl

Umweltfußabdruck



Kriterien (S. 312-313)

<u>Leistung</u>	<u>Information</u>
Höchstgrenze für Luftemissionen (Lebenszyklus)	Luftemissionen im Lebenszyklus

© romaset | stock.adobe.com

[JRC „ESPR - Study on new product priorities“ \(Nov. 2024\)](#)



Theoretisches Beispiel - Textilien

Funktionsbeständigkeit



Kriterien	
<u>Leistung</u>	<u>Information</u>
Design , das die Haltbarkeit der Textilerzeugnisse oder Schuhe gewährleistet	Mögliche Lebensdauer des Textils oder Schuhs
Mindestzuverlässigkeit (z.B. gegen Schrumpfen / Witterungseinflüsse)	Mindestgehalt an recycelten Stoffen in Textilien und Schuhen
Design (keine Freisetzung von Mikroplastik)	Vorgehen bei vorzeitigem Austausch/Ersatz
Mindesthaltbarkeit des Produkts (bei normalem Gebrauch)	Verwendung , um den vorzeitigen Austausch (Produkt bzw. Bestandteile) zu vermeiden

[JRC „ESPR - Study on new product priorities“ \(Nov. 2024\)](#)



Theoretisches Beispiel - Textilien

Funktionsbeständigkeit



[JRC „ESPR - Study on new product priorities“ \(Nov. 2024\)](#)

Kriterien	
<u>Leistung</u>	<u>Information</u>
Höchstgrenze des Wasserverbrauchs pro kg oder Einheit des Produkts	Wasserverbrauch bei der Herstellung pro kg oder Einheit des Produkts
Mindestgehalt an recyceltem Material in Textilien und Schuhen	mögliche Freisetzung von biologisch nicht abbaubarem Mikroplastik
Höchstgrenze des Chemikalienverbrauchs bei der Herstellung von einem kg oder einer Einheit eines Produkts	Energieverbrauch beim Waschen und Trocknen von Kleidungsstücken



Theoretisches Beispiel - Textilien

Funktionsbeständigkeit



Kriterien	
<u>Leistung</u>	<u>Information</u>
Höchstwert der THG-Emissionen pro kg Produkt oder Kleidungsstück	Wasserverbrauch bei der Herstellung pro kg oder Einheit des Produkts
Beschränkung der Verwendung bestimmter Materialien oder Herstellungsverfahren	erwartete Lebensdauer des Produkts
Design zur Minimierung des Wasserverbrauchs während der Nutzung des Produkts	Energieverbrauch bei der Herstellung eines Kleidungsstücks

JRC „ESPR - Study on new product priorities“ (Nov. 2024)

Digitale Produktpass (DPP)



Digitaler Produktpass (DPP)

Im DPP sollen alle Informationen gesammelt werden. Folgende Punkte zählt die Europäische Kommission als Nutzen auf.

- Verfolgung der Rohstoffströme
- Verbesserung der Nachhaltigkeitsberichte

Rohstoffe



- Behörden und Zoll prüfen aufgrund des DPP

Marktüberwachung



- Produzenten können Daten für digitale Zwillinge nutzen

Digitale Zwillinge



- Daten bieten Grundlage für Politik und öffentliche Hand

Verbesserte Regulierung



- Die Betrachtung des gesamten Lebenszyklus ermöglicht die Kreislaufwirtschaft

Lebenszyklus



- Verbesserte Kaufentscheidung und Nutzung

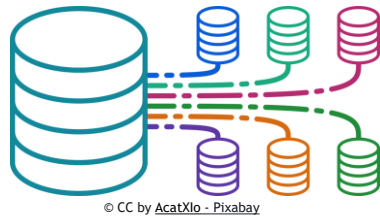
Konsument





Wichtige Unterscheidung: System und Daten

Funktionsweise des Systems | „WIE“
Normierung auf CEN/CENELEC-Ebene



Einzupflegende Daten | „WAS“
Sammlung der Produktinformationen gemäß ESPR



- Normungsauftrag der Kommission ([LINK](#))
 - 8 Parameter (**Eindeutige Kennung**, Datenträger und Verknüpfung Produkt/DPP, Zugriffsrechte, etc.)
 - Frist: Q1/26 + 3 Monate für EK
- Wie müssen die **Schnittstellen** des DPP ineinandergreifen, damit sie die Informationen **über den gesamten Lebenszyklus** hinweg von **allen Unternehmen** sammeln können?
- DPP ist „Schlüssel“ - DPP-Register ist „Schloss“
 - DPP...Unternehmen
 - DPP-Register...Europäische Kommission

- **Produktgruppe** (delegierte Rechtsakt) bestimmt Daten und Informationen im Lebenszyklus
- Unternehmen melden **selbst** (ev. über einen Service Provider) entlang **Lieferkette**
- Dezentrale Speicherung und Verbindung über **eindeutige Kennung** (Vergabe durch EK)
- Behörden, Unternehmen, Interessengruppen und Endkunden können einsehen
- Kostenlos und einfach über Web-Portal der EK abrufbar

Beispiele für Inhalte des DPP („WAS“)



Beispiel - Wasser

Hohe Umweltauswirkung und hohes Verbesserungspotenzial



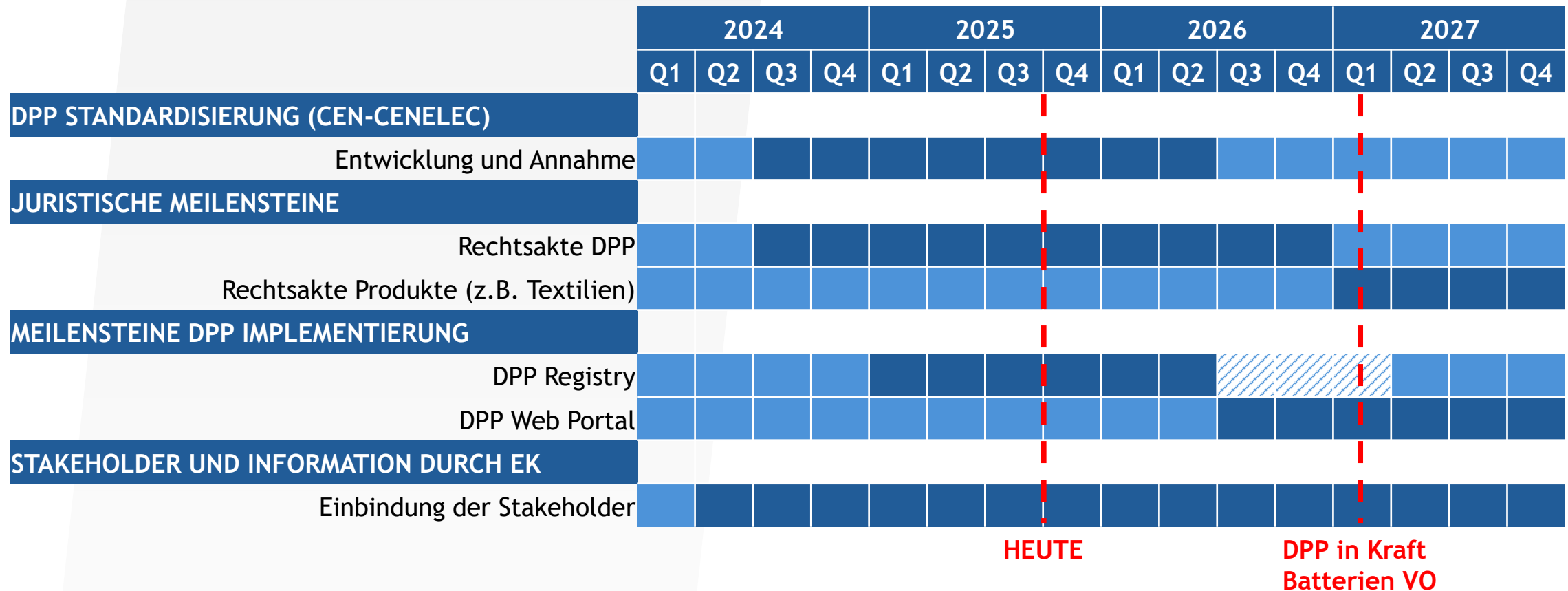
Kriterien (S. 310)	
Leistung	Information
Maximaler CO2-Fußabdruck	CO2-Fußabdruck
Mindestanteil für Rohstoffe mit Nachhaltigkeitszertifikat	Anteil von Rohstoffen mit Nachhaltigkeitsnachweis

Beispiel aus JRC „ESPR - Study on new product priorities“ (Nov. 2024)

- Inverkehrbringer und die Einrichtung
- Konformitätserklärung, technische Unterlagen oder Konformitätsbescheinigungen
- ESPR-Anforderungen
 - Informationen bis zu 16 Kategorien
 - z.B. zur Funktionsbeständigkeit
 - inkl. bisheriger Lieferkette
- Risiken für Gesundheit und Umwelt
- Benutzerhandbücher, Gebrauchsanleitungen, Warn- oder Sicherheitshinweise
- Andere Produktinformationen
- Service Provider für Sicherungskopie des DPP
- ...

Digitaler Produktpass

Implementierung





DPP relevante kommende Rechtsakte

Die DPP-Bestimmungen der EPR werden durch weitere Durchführungsrechtsakte bzw. delegierte Rechtsakte konkretisiert.

- Es geht um die Funktionsweise des DPP
 - Geplant Mitte 2026
- **Regeln für DPP-Drittdienstleister („Service Provider“)**
 - Service Provider speichern Sicherungskopie
 - Service Provider können DPP für Unternehmen speichern
 - Call for Evidence abgeschlossen ([LINK](#))
- **Regeln für DPP Lese/Schreibrechte und Umfang der Einsichtsrechte**
- **DPP Registry**
- **Regeln für Datenträger (z.B. QR-Code, RFID-Chip,...)**



Weitere Rechtsakte mit DPP Relevanz

Die Europäische Kommission plant den DPP zu einem zentralen Informationsinstrument zu machen

- **Bauprodukte VO**
 - 36 Gruppen von Bauprodukten
 - DPP-Inhalte durch produktspezifische Standards gem CEN/CENELEC ([LINK](#))
- **Batterien VO**
 - Großbatterien (>2 kWh; Fahrzeugbatterien, stationäre Batterien,...)
 - Verpflichtend ab 17.02.2027
- **Kommende Rechtsakte**
 - Spielzeug VO (bis Q1/26)
 - Reinigungsmittel VO (bis Q1/26)
 - VO kreislaforientierte Konstruktion von Fahrzeugen und die Entsorgung von Altfahrzeugen (2026, [LINK](#))

Sonstiges

EK ESPR FAQ

Auf knapp 90 Seiten werden erste Fragen beantwortet



- Die ESPR FAQ finden Sie [hier](#).
- Klarstellungen und Konzept der ESPR
- Allgemeine Punkte (z.B. Definition von „in Verkehr gebracht oder in Betrieb genommen“)
- Übergangsregime vom Ökodesign „heute“ hin zu ESPR
- !!! EK schließt nicht aus, dass für Informationen des DPP „third party certification“ bzw. „conformity assessment“ benötigt wird
- **22 Fragen zum DPP beantwortet**
 - Allgemeines (Fristen, Umfang, Inhalt)
 - Technische Aspekte
 - Wertschöpfungskette und komplexe Produkte
 - Compliance und Marktüberwachung

WKO ESPR Homepage

Informationen zum Stand der Umsetzung, häufigen Fragen und Webinaren

- Umfangreiche Informationen
 - Was ist die ESPR?
 - Texte, Fristen, FAQ
 - ...
- Laufende Überarbeitung
- Aufnahme neuer FAQ
- Webinare ([LINK](#))

www.wko.at/energie/espr



Die neue Ökodesign-Verordnung (ESPR)



© benjamas | stock.adobe.com

Ablösung der Ökodesign-Richtlinie 2009/125/EG

Lesedauer: 16 Minuten

02.10.2024



**Herzlichen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit.**